

## Informationen zu den modularisierten Lehramtsstudiengängen

Achtung! Die untenstehenden Informationen sind vorläufiger Natur und besitzen keine Rechtsverbindlichkeit!

### 1. Allgemeine Informationen

1.1. Nach der neuen LPO gliedert sich das Studium in **Module**, die in den Studiengängen des Faches Geschichte gewöhnlich aus Teilmodulen zu jeweils 1-3 Veranstaltungen bestehen; die Module schließen mit den so genannten Modulprüfungen, bzw. Teilmodulprüfungen ab. Bei der Belegung von Veranstaltungen ist daher auf die Zuweisung zu den entsprechenden Modulen zu achten!

1.2. Allgemeine Informationen zu Modulen und Modulprüfungen bieten die **Prüfungsordnungen** der Universität Würzburg (diese können auf den Seiten des Prüfungsamtes eingesehen werden, vgl hierzu <http://www.uni-wuerzburg.de/fuer/studierende/pruefungsangelegenheiten/pruefungsamt/>); detaillierte Informationen zu den einzelnen Modulen (über Inhalte, Prüfungsanforderungen und etwaige Teilnahmevoraussetzungen) finden sich in den so genannten **Modulbeschreibungen**, die im **Modulhandbuch** versammelt sind. Dieses kann über sb@home eingesehen werden.

1.3. Zu beachten ist, dass für die erfolgreiche Absolvierung eines Moduls auch die **regelmäßige Teilnahme** an **allen** Veranstaltungen des Moduls Voraussetzung ist.

1.4. Die Veranstaltungen jeweils eines Moduls müssen innerhalb der jeweils angegebenen Zeiträume, in der Regel ein bis zwei Semester, besucht werden.

1.5. Für die Module des fortgeschrittenen Studiums ist jeweils das erfolgreiche Abschließen der vorhergehenden Module Teilnahmevoraussetzung. Genauere Informationen hierzu finden sich in den Modulbeschreibungen.

1.6. Nach der neuen LPO ist das Fach Geschichte in insgesamt **fünf Teilbereiche** unterteilt. Diese sind Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Neuere Geschichte, Neueste Geschichte sowie Landesgeschichte.

## 2. Geschichte für das Lehramt an Grundschulen (LPO I §§ 35-36, 48)

2.1. Im Rahmen des Studiums des Faches Geschichte für das Lehramt an Grundschulen kann Geschichte entweder als sogenanntes "**Unterrichtsfach**" oder als "**Didaktikfach**" studiert werden. Beide Studienverläufe unterscheiden sich erheblich voneinander!

2.2. Das Studium des Faches **Geschichte für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen als Unterrichtsfach** läßt sich in vier wesentliche Schritte unterteilen:

2.2.1. Am Anfang steht der Besuch von **5 Aufbaumodulen** (eines in jedem historischen Teilbereich) sowie des **Aufbaumoduls Didaktik** in den ersten 4 Semestern. Jedes einzelne Modul setzt sich dabei aus einem Grundkurs (im Falle der Didaktik einer Vorlesung) sowie einem Einführungs- bzw. Aufbauseminar zusammen. Für den Besuch der Aufbaumodule ist keine festgelegte Reihenfolge vorgeschrieben oder sinnvoll!

2.2.2. An die Aufbaumodule schließt sich der Besuch des **Spezialisierungsmoduls** im 5. Semester an. Hier müssen aus dem Angebot von insgesamt 5 Vorlesungen der historischen Teilgebiete 3 ausgewählt werden, über deren Inhalt dann auch die Modulprüfung abgelegt wird. Das Spezialisierungsmodul kann erst besucht werden, wenn alle Aufbaumodule erfolgreich abgeschlossen wurden!

2.2.3. Hierauf folgt der Besuch des **Spezialisierungsmoduls Didaktik** im 6. oder 7. Semester. Es besteht aus einer Staatsexamensvorbereitungsübung sowie einem Spezialisierungsseminar zur Didaktik. Das Spezialisierungsmodul Didaktik kann erst besucht werden, wenn das Aufbaumodul Didaktik erfolgreich abgeschlossen wurde!

2.2.4. An das Spezialisierungsmodul schließt ebenfalls der Besuch des "**Vertiefungsmoduls Geschichte (LG, LH)**" im 6. oder 7. Semester an. Hierbei muß aus den 5 angebotenen Seminaren der einzelnen historischen Teilgebiete eines ausgewählt werden; hinzu tritt eine Vorlesung oder Übung in der Neuesten

Geschichte. Das "Vertiefungsmodul Geschichte (LG, LH)" kann erst besucht werden, wenn das Spezialisierungsmodul erfolgreich abgeschlossen wurde!

2.2.5. Hieraus ergibt sich für das Studium des Faches **Geschichte für das Lehramt an Grundschulen als Unterrichtsfach** folgender Veranstaltungsplan:

Semester	Veranstaltungen
1 - 4	5 Grundkurse, 5 Einführungsseminare, Didaktikvorlesung, Aufbauseminar Didaktik
5	3 Vorlesungen
6 -7	Staatsexamensvorbereitungskurs Didaktik, Vertiefungsseminar Didaktik,
6-7	1 Seminar, 1 Vorlesung oder Übung Neueste Geschichte

Dieser Veranstaltungsplan ist **idealtypisch!** Im Rahmen der vorgeschriebenen Regeln (erst müssen alle Aufbaumodule besucht werden, dann das Spezialisierungsmodul, dann ein oder mehrere Vertiefungsmodule) kann sich jeder Student seinen **individuellen Studienverlauf** selbst zusammenstellen.

2.3. Das Studium des Faches **Geschichte für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen als Didaktikfach** läßt sich in drei wesentliche Schritte unterteilen:

2.3.1. Am Anfang steht der Besuch des **Aufbaumoduls Didaktik**, das sich aus einer Vorlesung sowie einem Aufbauseminar zusammensetzt.

2.3.2. An den Abschluß des Aufbaumoduls Didaktik schließt der Besuch des **Vertiefungsmoduls "Didaktik der Geschichte und Methodik des Geschichtsunterrichts für Fächergruppe der Hauptschule 1"** sowie des **Vertiefungsmoduls "Didaktik der Geschichte und Methodik des Geschichtsunterrichts für Fächergruppe der Hauptschule 2"** an. Beide Module setzen sich aus jeweils einem fachdidaktischen Seminar sowie einer zugeordneten fachwissenschaftlichen Vorlesung zusammen. Die Vertiefungsmodule Didaktik

können erst besucht werden, wenn das Aufbaumodul Didaktik erfolgreich abgeschlossen wurde!

2.3.3. Hierauf folgt der Besuch des **Spezialisierungsmoduls Didaktik**. Es besteht aus einer Staatsexamensvorbereitungsübung sowie einem Spezialisierungsseminar zur Didaktik. Das Spezialisierungsmodul Didaktik kann erst besucht werden, wenn das Aufbaumodul Didaktik sowie die Vertiefungsmodule erfolgreich abgeschlossen wurden!

2.3.4. Hieraus ergibt sich für das Studium des Faches **Geschichte für das Lehramt an Grundschulen als Didaktikfach** folgender Veranstaltungsplan:

Semester	Veranstaltungen
1 - 3	Didaktikvorlesung, Aufbauseminar Didaktik
3-5	2 fachdidaktische Seminare, 2 fachwissenschaftliche Vorlesungen
6 -7	Staatsexamensvorbereitungskurs Didaktik, Aufbauseminar Didaktik,

Dieser Veranstaltungsplan ist **idealtypisch**! Im Rahmen der vorgeschriebenen Regeln kann sich jeder Student seinen **individuellen Studienverlauf** selbst zusammenstellen.

### 3. Geschichte für das Lehramt an Hauptschulen (LPO I §§ 37-38, 48)

3.1. Das Studium des Faches **Geschichte für das Lehramt an Hauptschulen** läßt sich in vier wesentliche Schritte unterteilen:

3.2. Am Anfang steht der Besuch von **5 Aufbaumodulen** (eines in jedem historischen Teilbereich) sowie des **Aufbaumoduls Didaktik** in den ersten 4 Semestern. Jedes einzelne Modul setzt sich dabei aus einem Grundkurs (im Falle der Didaktik einer Vorlesung) sowie einem Einführungs- bzw. Aufbauseminar zusammen. Für den Besuch der Aufbaumodule ist keine festgelegte Reihenfolge vorgeschrieben oder sinnvoll!

3.3. An die Aufbaumodule schließt sich der Besuch des **Spezialisierungsmoduls** im 5. Semester an. Hier müssen aus dem Angebot von insgesamt 5 Vorlesungen der historischen Teilgebiete 3 ausgewählt werden, über deren Inhalt dann auch die Modulprüfung abgelegt wird. Das Spezialisierungsmodul kann erst besucht werden, wenn alle Aufbaumodule erfolgreich abgeschlossen wurden!

3.4. Hierauf folgt der Besuch des **Spezialisierungsmoduls Didaktik** im 6. oder 7. Semester. Es besteht aus einer Staatsexamensvorbereitungsübung sowie einem Spezialisierungsseminar zur Didaktik. Das Spezialisierungsmodul Didaktik kann erst besucht werden, wenn das Aufbaumodul Didaktik erfolgreich abgeschlossen wurde!

3.5. An das Spezialisierungsmodul schließt ebenfalls der Besuch des "**Vertiefungsmoduls Geschichte (LG, LH)**" im 6. oder 7. Semester an. Hierbei muß aus den 5 angebotenen Seminaren der einzelnen historischen Teilgebiete eines ausgewählt werden; hinzu tritt eine Vorlesung oder Übung in der Neuesten Geschichte. Das "Vertiefungsmodul Geschichte (LG, LH)" kann erst besucht werden, wenn das Spezialisierungsmodul erfolgreich abgeschlossen wurde!

3.6. Hieraus ergibt sich für das Studium des Faches **Geschichte für das Lehramt an Hauptschulen** folgender Veranstaltungsplan:

<b>Semester</b>	<b>Veranstaltungen</b>
1 - 4	5 Grundkurse, 5 Einführungsseminare, Didaktikvorlesung, Aufbauseminar Didaktik
5	3 Vorlesungen
6 -7	Staatsexamensvorbereitungskurs Didaktik, Vertiefungsseminar Didaktik,
6-7	1 Seminar, 1 Vorlesung oder Übung Neueste Geschichte

Dieser Veranstaltungsplan ist **idealtypisch**! Im Rahmen der vorgeschriebenen Regeln (erst müssen alle Aufbaumodule besucht werden, dann das Spezialisierungsmodul, dann ein oder

mehrere Vertiefungsmodule) kann sich jeder Student seinen **individuellen Studienverlauf** selbst zusammenstellen.

#### **4. Geschichte für das Lehramt an Realschulen (LPO I § 48)**

4.1. Das Studium des Faches Geschichte für das Lehramt an Realschulen lässt sich in vier wesentliche Schritte unterteilen.

4.2. Am Anfang steht der Besuch von **5 Aufbaumodulen** in (eines in jedem historischen Teilbereich) sowie des **Aufbaumoduls Didaktik** in den ersten 4 Semestern. Jedes einzelne Modul setzt sich dabei aus einem Grundkurs (im Falle der Didaktik einer Vorlesung) sowie einem Einführungs- bzw. Aufbauseminar zusammen. Für den Besuch der Aufbaumodule ist keine festgelegte Reihenfolge vorgeschrieben oder sinnvoll!

4.3. An die Aufbaumodule schließt sich der Besuch des **Spezialisierungsmoduls** im 5. Semester an. Hier müssen aus dem Angebot von insgesamt 5 Vorlesungen der historischen Teilgebiete 3 ausgewählt werden, über deren Inhalt dann die Modulprüfung abgelegt wird. Das Spezialisierungsmodul kann erst besucht werden, wenn alle Aufbaumodule erfolgreich abgeschlossen wurden!

4.4. Hierauf folgt der Besuch des **Spezialisierungsmoduls Didaktik** im 6. oder 7. Semester. Es besteht aus einer Staatsexamensvorbereitungsübung sowie einem Spezialisierungsseminar zur Didaktik. Das Spezialisierungsmodul Didaktik kann erst besucht werden, wenn das Spezialisierungsmodul erfolgreich abgeschlossen wurde!

4.5. Ebenfalls an das Spezialisierungsmodul schließt das **"Vertiefungsmodul Geschichte"** an, das im 6. oder 7. Semester besucht wird. Hierbei muss aus einem der fünf historischen Teilbereiche sowohl ein Seminar als auch eine Vorlesung gewählt werden; hinzu tritt eine Vorlesung oder Übung in der Neuesten Geschichte. Das "Vertiefungsmodul Geschichte" kann erst besucht werden, wenn das Spezialisierungsmodul erfolgreich abgeschlossen wurde!

4.6. Hieraus ergibt sich für das Studium des Faches Geschichte für das Lehramt an Realschulen folgender Veranstaltungsplan:

Semester	Veranstaltungen
1 - 4	5 Grundkurse, 5 Einführungsseminare, Didaktikvorlesung, Aufbauseminar Didaktik
5	3 Vorlesungen
6 -7	Staatsexamensvorbereitungskurs Didaktik, Vertiefungsseminar Didaktik,
6-7	1 Seminar, 1 Vorlesung, 1 Vorlesung oder Übung Neueste Geschichte

Dieser Veranstaltungsplan ist **idealtypisch!** Im Rahmen der vorgeschriebenen Regeln (erst müssen alle Aufbaumodule besucht werden, dann das Spezialisierungsmodul, dann ein oder mehrere Vertiefungsmodule) kann sich jeder Student seinen **individuellen Studienverlauf** selbst zusammenstellen.

## 5. Geschichte für das Lehramt an Gymnasien (LPO I § 67)

5.1. Das Studium des Faches Geschichte für das Lehramt an Gymnasien lässt sich in drei wesentliche Schritte unterteilen.

5.2. Am Anfang steht der Besuch von **5 Aufbaumodulen** in (eines in jedem historischen Teilbereich) sowie des **Aufbaumoduls Didaktik** in den ersten 4 Semestern. Jedes einzelne Modul setzt sich dabei aus einem Grundkurs (im Falle der Didaktik einer Vorlesung) sowie einem Einführungs- bzw. Aufbauseminar zusammen. Für den Besuch der Aufbaumodule ist keine festgelegte Reihenfolge vorgeschrieben oder sinnvoll!

5.3. An die Aufbaumodule schließt sich der Besuch des **Spezialisierungsmoduls** im 5. Semester an. Hier müssen aus dem Angebot von insgesamt 5 Vorlesungen der historischen Teilgebiete 3 ausgewählt werden, über deren Inhalt dann die Modulprüfung abgelegt wird. Das Spezialisierungsmodul kann erst besucht werden, wenn alle Aufbaumodule erfolgreich abgeschlossen wurden!

5.4. Auf den Besuch des Spezialisierungsmoduls folgt in den Semestern 6-9 der Besuch des **Moduls Hist. Hilfswissenschaften/Theorie und Methode** sowie der Besuch von **5 Vertiefungsmodulen** (in jedem historischen Teilbereich eines). Das Modul "Hist. Hilfswissenschaften/Theorie und Methode" sowie die Vertiefungsmodule können erst besucht werden, wenn das Spezialisierungsmodul erfolgreich abgeschlossen wurde! Im Rahmen des Moduls "Hist. Hilfswissenschaften/Theorie und Methode" muss aus zwei angebotenen Übungen eine ausgewählt werden. Die Vertiefungsmodule, für deren Besuch keine feste Reihenfolge vorgeschrieben ist, setzen sich aus jeweils einer Vorlesung sowie einem Seminar zusammen.

5.5. Hieraus ergibt sich für das Studium des Faches Geschichte für das Lehramt an Gymnasien folgender Veranstaltungsplan:

<b>Semester</b>	<b>Veranstaltungen</b>
<b>1 - 4</b>	5 Grundkurse, 5 Einführungsseminare, Didaktikvorlesung, Aufbauseminar Didaktik
<b>5</b>	3 Vorlesungen
<b>6 -9</b>	Übung Hist. Hilfswissenschaftem/Theorie und Methode, 5 Vorlesungen, 5 Seminare

Dieser Veranstaltungsplan ist **idealtypisch!** Im Rahmen der vorgeschriebenen Regeln (erst müssen alle Aufbaumodule besucht werden, dann das Spezialisierungsmodul, dann ein oder mehrere Vertiefungsmodule) kann sich jeder Student seinen **individuellen Studienverlauf** selbst zusammenstellen.